

## Unterrichtung

durch den Präsidenten des Deutschen Bundestages

### Bekanntmachung der geprüften Rechnungen der Fraktionen im Deutschen Bundestag für das Kalenderjahr 2014

Gemäß § 52 Absatz 4 Satz 4 des Abgeordnetengesetzes (AbgG) veröffentliche ich die von im Benehmen mit dem Bundesrechnungshof bestellten Abschlussprüfern geprüften Rechnungen der Fraktionen im Deutschen Bundestag für das Kalenderjahr 2014.

	Seite
• Fraktion der CDU/CSU	2
• Fraktion der SPD	5
• Fraktion DIE LINKE.	8
• Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	11

Die Rechnungen habe ich für die Rechnungsprüfung gemäß § 53 AbgG dem Bundesrechnungshof zugeleitet.

Berlin, den 12. August 2015

**Dr. Norbert Lammert**

## Fraktion der CDU/CSU im Deutschen Bundestag, Berlin

**Einnahmen- und Ausgabenrechnung  
für die Zeit vom 1. Januar 2014 bis 31. Dezember 2014**

	2014	
	EUR	EUR
<b>1. Einnahmen</b>		
a) Geldleistungen nach § 50 Abs. 1 AbgG		33.610.368,00
b) Sonstige Einnahmen		
Auflösung von Rückstellungen	94.479,03	
Übrige	296.268,84	390.747,87
Summe der Einnahmen		34.001.115,87
<b>2. Ausgaben</b>		
a) Leistungen an Fraktionsmitglieder für die Wahrnehmung besonderer Funktionen in der Fraktion		1.649.516,01
b) Personalausgaben für Fraktionsmitarbeiterinnen und -mitarbeiter		22.730.566,71
c) Ausgaben für Veranstaltungen		815.827,24
d) Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten		118.021,48
e) Ausgaben für die Zusammenarbeit mit Fraktionen anderer Parlamente		202.334,05
f) Ausgaben für die Öffentlichkeitsarbeit		852.403,94
g) Ausgaben des laufenden Geschäftsbetriebes		1.784.264,88
h) Ausgaben für Investitionen		540.554,99
i) Sonstige Ausgaben		136.906,01
Summe der Ausgaben		28.830.395,31
<b>3. Veränderung der Rücklagen</b>		5.170.720,56

## Vermögensrechnung zum 31. Dezember 2014

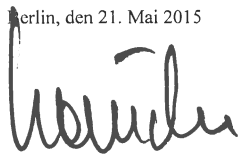

## Aktiva

## Passiva

	31.12.2014			31.12.2014	
	EUR	EUR		EUR	EUR
a) Geldbestände	19.337.820,61		a) Rücklagen		
b) Sonstige Vermögensgegenstände	113.945,96		Beschaffung	2.400.000,00	
c) Rechnungsabgrenzung	30.757,15		Personal	9.100.000,00	
			Fraktion <sup>1</sup>	2.075.049,99	13.575.049,99
			b) Rückstellungen		
			Personalbedingte Rückstellungen	2.266.400,00	
			Übrige	81.100,00	2.347.500,00
			c) Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten		0,00
			d) Sonstige Verbindlichkeiten		630.613,73
			e) Rechnungsabgrenzung		2.929.360,00
	19.482.523,72				19.482.523,72

<sup>1</sup> Fraktion (Allgemein)	549.029,84
Fraktionsbeiträge	985.981,26
Mittel der CSU-Landesgruppe	540.038,89
	2.075.049,99

Berlin, den 21. Mai 2015


Volker Kauder MdB  
Fraktionsvorsitzender

Gerda Hasselfeldt MdB  
Erste Stellvertretende  
Fraktionsvorsitzende

Bernhard Kaster MdB  
Parlamentarischer  
Geschäftsführer

Max Straubinger MdB  
Parlamentarischer  
Geschäftsführer

## **Prüfungsvermerk des Abschlussprüfers gemäß § 52 Abs. 4 AbgG**

Wir haben die Rechnungslegung – bestehend aus Vermögensrechnung und Einnahmen- und Ausgabenrechnung – unter Einbeziehung der Buchführung der CDU/CSU-Fraktion im Deutschen Bundestag, Berlin, für das Rechnungsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2014 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung der Rechnungslegung nach den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung und den Vorschriften des Abgeordnetengesetzes, insbesondere § 52 Abs. 2 und 3, liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Fraktion. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über die Rechnungslegung unter Einbeziehung der Buchführung abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung der Rechnungslegung sinngemäß nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung der Rechnungslegung unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Tätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Fraktion sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung und Rechnungslegung überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Fraktion sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung der Rechnungslegung. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht die Rechnungslegung für das Rechnungsjahr 2014 über die Einnahmen und Ausgaben sowie die Vermögensrechnung zum 31. Dezember 2014 § 52 Abs. 2 und 3 AbgG.

Köln, den 21. Mai 2015

KPMG AG  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft



*zur Mühlen*  
zur Mühlen  
Wirtschaftsprüfer

*X.-J. Brüggemann*  
Brüggemann  
Wirtschaftsprüfer

## Fraktion der SPD im Deutschen Bundestag, Berlin

Einnahmen- und Ausgabenrechnung  
für die Zeit vom 01. Januar 2014 bis 31. Dezember 2014

	2014	
	€	€
<b>I. Einnahmen</b>		
1. Geldleistungen nach § 50 Abs. 1 AbgG		22.559.904,00
2. Sonstige Einnahmen		
- Zinseinnahmen	21.273,44	
- Übrige	139.531,70	160.805,14
		<u>22.720.709,14</u>
<b>II. Ausgaben</b>		
1. Leistungen an Fraktionsmitglieder für die Wahrnehmung besonderer Funk- tionen in der Fraktion		1.236.907,65
2. Personalausgaben für Fraktions- mitarbeiterinnen und -mitarbeiter		17.269.947,54
3. Ausgaben für Veranstaltungen		1.016.242,75
4. Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten		63.073,09
5. Ausgaben für die Zusammenarbeit mit Fraktionen anderer Parlamente		6.628,39
6. Ausgaben für die Öffentlichkeitsarbeit		810.893,13
7. Ausgaben des laufenden Geschäftsbetriebes		1.168.922,27
8. Ausgaben für Investitionen		262.064,70
9. Sonstige Ausgaben		<u>0,00</u>
		<u>21.834.679,52</u>
10. Jahresergebnis/Veränderung der Rücklagen		<u>886.029,62</u>

Vermögensrechnung zum 31. Dezember 2014

A K T I V A	31.12.2014 €	P A S S I V A	31.12.2014 €
I. Geldbestände	12.533.965,62		
II. Sonstige Vermögensgegenstände	44.161,62		
III. Rechnungsabgrenzung	69.478,85		
	<u>12.647.606,09</u>		
		I. Rücklagen	
		1. Personalarücklage	3.698.400,00
		2. Fraktionsrücklage	6.825.843,56
		II. Rückstellungen	
		1. Nachversicherung von beurlaubten Beamten	1.143.600,00
		2. Langzeitkonten	924.890,00
		III. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0,00
		IV. Sonstige Verbindlichkeiten	54.872,53
			<u>12.647.606,09</u>

Berlin, 02. April 2015



(Thomas Oppermann, MdB)  
Fraktionsvorsitzender



(Christine Lambrecht, MdB)  
Erste Parlamentarische Geschäftsführerin

**Prüfungsvermerk des Abschlussprüfers gemäß § 52 Abs. 4 AbgG**

Wir haben die Rechnungslegung der gemäß § 50 Abs. 1 AbgG zugeflossenen Mittel, bestehend aus der Vermögensrechnung und der Einnahmen- und Ausgabenrechnung, unter Einbeziehung der Buchführung der Fraktion der SPD im Deutschen Bundestag für das Rechnungsjahr vom 01. Januar bis 31. Dezember 2014 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung der Rechnungslegung nach deutschen Grundsätzen ordnungsgemäßer Buchführung und den Bestimmungen des Fraktionsgesetzes liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Fraktion. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über die Rechnungslegung unter Einbeziehung der Buchführung abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung sinngemäß nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e.V. festgestellten Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung der Rechnungslegung unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Tätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Fraktion sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung und Rechnungslegung überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung der Rechnungslegung. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht die Rechnungslegung für das Rechnungsjahr 2014 über die Einnahmen und Ausgaben sowie die Vermögensrechnung zum 31. Dezember 2014 § 52 Abs. 2 und Abs. 3 AbgG.

Berlin, 04. Mai 2015

WUG Wirtschaftsprüfungs- und  
Unternehmensberatungsgesellschaft mbH  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft



Dr. U. Braun  
Wirtschaftsprüfer

## Fraktion DIE LINKE. im Deutschen Bundestag, Berlin

## Einnahmen- und Ausgabenrechnung

für die Zeit vom 1. Januar 2014 bis 31. Dezember 2014

	2014 in EUR
<b>Einnahmen</b>	
Geldleistungen nach § 50 Abs. 1 AbgG	12.051.516,00
Sonstige Einnahmen	28.721,22
Sonstige Erträge	8.210,80
<b>Einnahmen gesamt</b>	<b>12.088.448,02</b>
<b>Ausgaben</b>	
Summe der Leistungen an Fraktionsmitglieder für die Wahrnehmung besonderer Funktionen in der Fraktion	107.703,00
Summe der Personalausgaben	8.652.370,43
Ausgaben für Veranstaltungen	226.471,07
Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	243.152,16
Ausgaben für die Zusammenarbeit mit and. Parlamenten	72.989,24
Ausgaben für Öffentlichkeitsarbeit	1.086.916,98
Ausgaben für den laufenden Geschäftsbetrieb	231.004,60
Ausgaben für Investitionen	200.749,41
Sonstige Ausgaben	70.220,20
<b>Ausgaben gesamt</b>	<b>10.891.577,09</b>
<b>Jahresüberschuß /</b>	<b>1.196.870,93</b>
<b>Einstellung/Auflösung Rücklage</b>	<b>1.196.870,93</b>
<b>Überschuss</b>	

Berlin, den 10.06.2015



Dr. Gregor Gysi  
Fraktionsvorsitzender



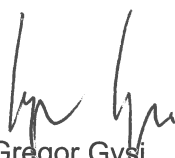
Volker Schneider  
Geschäftsführer



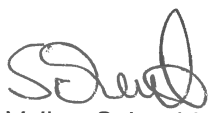
**Vermögensrechnung zum 31. Dezember 2014**

	2014 in EUR
<b>AKTIVA</b>	
A. Bank/ Kassenguthaben	3.286.771,17
B. Sonstige Forderungen	14.184,09
C. Rechnungsabgrenzungsposten	85.343,43
<b>Summe Aktiva</b>	<b>3.386.298,69</b>
<b>PASSIVA</b>	
<b>A. Rücklagen</b>	<b>3.096.345,59</b>
a. Fraktionsrücklage	246.345,59
b. Personalrücklage	2.850.000,00
<b>B. Rückstellungen</b>	<b>60.000,00</b>
<b>C. Sonstige Verbindlichkeiten</b>	<b>229.953,10</b>
<b>Summe Passiva</b>	<b>3.386.298,69</b>

Berlin, den 10.06.2015



Dr. Gregor Gysi  
Fraktionsvorsitzender



Volker Schneider  
Geschäftsführer

**Prüfungsvermerk des Abschlussprüfers gemäß § 52 Abs. 4 AbgG**

Wir haben die Rechnungslegung, bestehend aus der Vermögensrechnung und der Einnahmen- und Ausgabenrechnung, unter Einbeziehung der Buchführung der Fraktion DIE LINKE. im Bundestag für das Rechnungsjahr vom 01. Januar bis 31. Dezember 2014 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung der Rechnungslegung nach den deutschen Grundsätzen ordnungsgemäßer Buchführung und den Vorschriften des Abgeordnetengesetzes liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Fraktion. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über die Rechnungslegung unter Einbeziehung der Buchführung abzugeben.

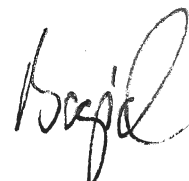
Wir haben unsere Prüfung sinngemäß nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e.V. (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsgemäßer Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung der Rechnungslegung unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Tätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Fraktion sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt.

Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung und Rechnungslegung überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung der Rechnungslegung. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Überzeugung entspricht die Rechnungslegung für das Rechnungsjahr vom 01. Januar bis 31. Dezember 2014, die Einnahmen- und Ausgaben- sowie die Vermögensrechnung zum 31.12.2014 den gesetzlichen Regelungen des § 52 Abs. 2 und Abs. 3 AbgG.

Berlin, den 7. Mai 2015



Klaus Bogisch  
(Wirtschaftsprüfer)



Testatsfassung 7. Mai 2015

## Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN im Deutschen Bundestag, Berlin

**Einnahmen- und Ausgabenrechnung  
für die Zeit vom 1. Januar 2014 bis 31. Dezember 2014**

	<u>EUR</u>	<u>EUR</u>
<b>I. <u>Einnahmen</u></b>		
1. Geldleistungen nach § 50 Abs. 1 AbgG		11.943.816,00
2. Sonstige Einnahmen		<u>49.162,34</u>
		11.992.978,34
<b>II. <u>Ausgaben</u></b>		
1. Summe der Leistungen an Fraktionsmitglieder für die Wahrnehmung besonderer Funktionen in der Fraktion	317.231,27	
2. Summe der Personalausgaben für Fraktionsmitarbeiterinnen und -mitarbeiter	8.932.363,81	
3. Ausgaben für Veranstaltungen	590.534,73	
4. Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	123.730,68	
5. Ausgaben für die Zusammenarbeit mit Fraktionen anderer Parlamente	25.002,48	
	<hr/>	<hr/>
Überträge:	9.988.862,97	11.992.978,34

---

Überträge:	9.988.862,97	11.992.978,34
6. Ausgaben für die Öffentlichkeitsarbeit	423.047,15	
7. Ausgaben des laufenden Geschäftsbetriebes	751.405,04	
8. Ausgaben für Investitionen	242.296,23	
9. Sonstige Ausgaben	<u>9.299,01</u>	<u>11.414.910,40</u>
10. Zuführung zu den Rücklagen		<u><u>578.067,94</u></u>

## Vermögensrechnung zum 31. Dezember 2014

AktivseitePassivseite

	<u>EUR</u>		<u>EUR</u>
1 Geldbestände	7.674.311,76	1. Rücklagen	6.318.893,62
2. Sonstige Vermögensgegenstände	34.655,66	2 Rückstellungen	1 116.400,00
3. Rechnungsabgrenzung	45.510,28	3. Sonstige Verbindlichkeiten	319.184,08
—	—————		—————
—			
==	<u><u>7.754.477,70</u></u>	==	<u><u>7.754.477,70</u></u>

Berlin, den 05. Mai 2015



(Katrin Göning-Eckardt)  
Fraktionsvorsitzende  
Bündnis 90 / Die Grünen



(Dr. Anton Hofreiter)  
Fraktionsvorsitzender  
Bündnis 90 / Die Grünen



(Annette Düwel-Frings)  
Fraktionsgeschäftsführerin  
Bündnis 90 / Die Grünen

**Prüfungsvermerk des Abschlussprüfers gemäß § 52 Abs. 4 AbgG**

Ich habe die Rechnungslegung, bestehend aus der Vermögensrechnung und der Einnahmen- und Ausgabenrechnung, unter Einbeziehung der Buchführung der Fraktion BÜNDNIS 90/ Die Grünen im Deutschen Bundestag für das Rechnungsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2014 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung der Rechnungslegung nach deutschen Grundsätzen ordnungsgemäßer Buchführung und den Bestimmungen des Abgeordnetengesetzes liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Fraktion. Meine Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von mir durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über die Rechnungslegung unter Einbeziehung der Buchführung abzugeben.

Ich habe meine Prüfung sinngemäß nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e. V. festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung der Rechnungslegung unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Tätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Fraktion sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt.

Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung und Rechnungslegung überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung der Rechnungslegung. Ich bin der Auffassung, dass meine Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für meine Beurteilung bildet.

Meine Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach meiner Überzeugung entspricht die Rechnungslegung für das Rechnungsjahr 2014 über die Einnahmen und Ausgaben sowie die Vermögensrechnung zum 31. Dezember 2014 § 52 Abs. 2 und Abs. 3 AbgG.

Neuss, den 05. Mai 2015

  
**Johannes Becker**  
Wirtschaftsprüfer

